

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 22

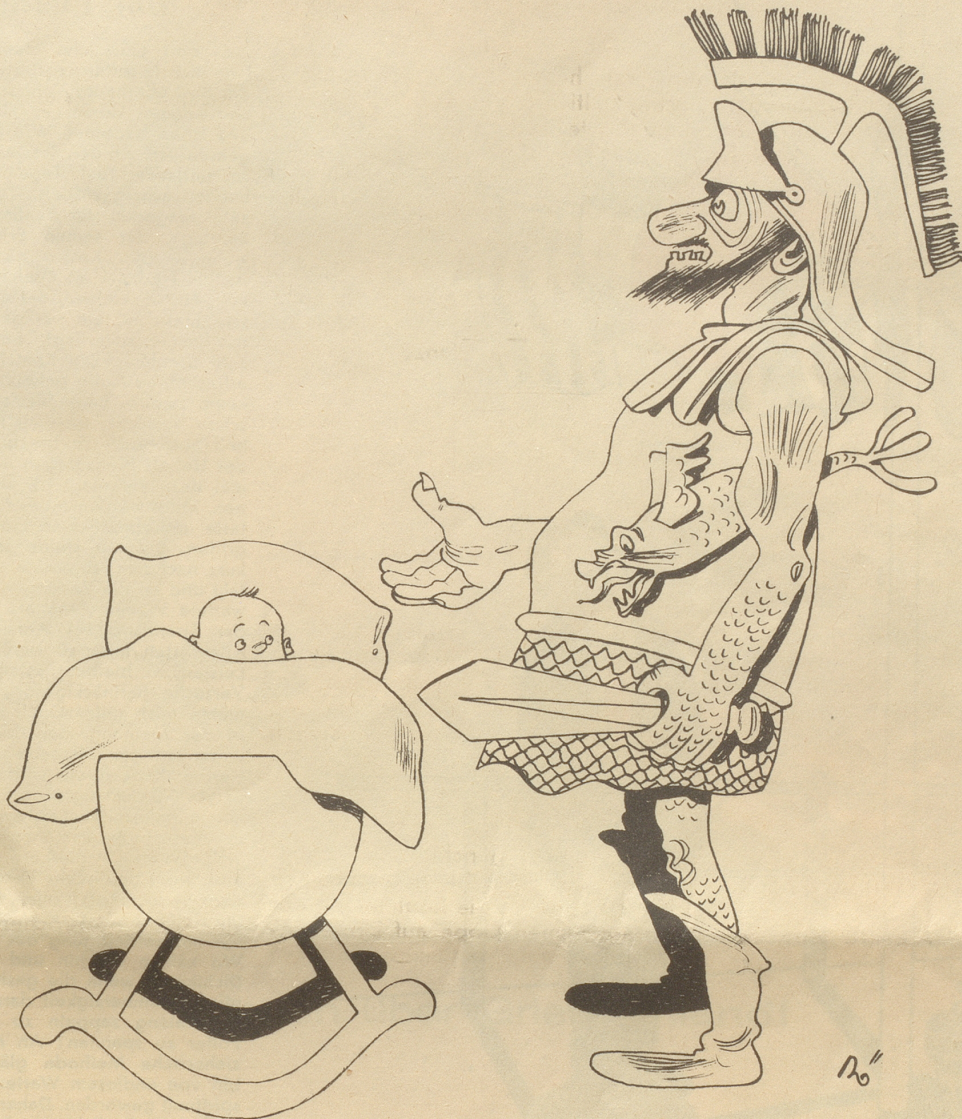
PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bereits kommen in verschiedenen Ländern wieder Kriegsspielzeuge auf den Markt, Invasionsbötchen, Jeeps, Tanks und Maschinengewehren.

## Der alte Gott ist wieder Götti!

### Assoziationen

Wenn ich gewisse Kommentatoren über die heutige erfreuliche Konjunktur unken höre, fällt mir ein früherer Nachbar ein, ein alter Bauer. Der kannte kein gutes oder schlechtes Wetter, sondern nur: Bevorstehende Dürre oder sicher zu erwartende Ueberschwemmung.

Wenn ich ein Formular ausfüllen muß, fällt mir unser alter Mathematiklehrer ein, der zu einem Mitschüler gelegentlich sagte: «Um Ihre Zukunft braucht Ihnen nicht bange zu sein, denn Sie haben diese D.G.-Aufgabe zwar falsch, aber imponierend kompliziert gelöst.»

Und beim Lesen manches Leitartikels kommt mir ein väterlicher Freund in den

Sinn, der oft erklärte: «Den Intelligenzgrad eines Menschen kann man leicht ermitteln, indem man seine Gedankenfülle durch seine Wortfülle dividiert. Den Quotienten kann man zwar nicht beeinflussen, indem man den Dividenden hebt, wohl aber, indem man den Divisor möglichst klein hält. 0,000 ... ist noch guter Durchschnitt.»

AbisZ

**Zunft**haus zu **Safran** Basel  
 Gerbergasse 11, im Zentrum der Stadt  
 zwischen Hauptpost und Marktplatz  
**Das Gourmet-Stübl**  
**Die heimelige Taverne**  
 Tel. 22279 Der **neue** Pächter: J. Jenny

*Weisflog Bitter  
 fördert die Verdauung!*

**CINA**  
 NEUENGASSE 25 TELEPHON 2 75 41  
 WALLISER WEINSTUBE  
 RESTAURANTS «AU PREMIER»  
 GRILL-ROOM «CHEZ CINA»  
**BERN**